Mecklenburg-Vorpommern

Service-Portal wird rege genutzt

[07.10.2021] Die bisher über das MV-Service-Portal gestellten Anträge beläuft sich mittlerweile auf die stolze Zahl von 10.289.

Bis jetzt wurden genau 10.289 Anträge über das MV-Service-Portal gestellt. Das berichtet das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung in Mecklenburg-Vorpommern. Den mit Abstand größten Anteil daran habe mit 7.276 die Beantragung von Geburtsurkunden, gefolgt von 779 Hundesteueranmeldungen. Digitalisierungsminister Christian Pegel erläutert: „Die Statistik zeigt, dass sich unser Service-Portal immer größeren Zuspruchs erfreut. Auch die Zahl der Nutzerkonten wächst stetig. Heute sind es 13.927, nachdem wir Anfang Mai die 10.000er-Schwelle überschritten haben."
Laut dem Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung bieten 712 Behörden in ganz Mecklenburg-Vorpommern inzwischen 116 unterschiedliche Online-Dienstleistungen über das MV-Serviceportal an. Dazu gehören neben der Beantragung verschiedener Urkunden und Befreiungen zum Beispiel auch Beschwerden bei Lärm, Geruch, Rauch, Licht- oder Luftschadstoffen (neun Fälle) oder Förderanträge etwa für das Programm digitale Transformation in Unternehmen (93) oder die Landes-Kulturförderung (neun).
Auch ohne Konto können Nutzer in unterschiedlichen Kategorien nach Leistungen anhand von Lebenslagen oder Problemstellungen suchen. Das Angebot reicht von Abfallgebühr über Namensänderung bei Scheidung bis zur Zweitwohnungssteuer.

(th)

Stichwörter: CMS | Portale, Mecklenburg-Vorpommern, MV-Service-Portal, Bürgerservice